

Bern, 3. November 2015

*Es war, als hätt' der Himmel
Die Erde still geküsst,
Dass sie im Blütenschimmer
Von ihm nun träumen müsst'.*

*Die Luft ging durch die Felder,
Die Ähren wogten sacht,
Es rauschten leis' die Wälder,
So sternklar war die Nacht.*

*Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus,
Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.*

Joseph von Eichendorff (1788–1857)

Rosmarie Hämmerli-Zaugg

20. Juli 1929 bis 2. November 2015

Liebs Mueti, liebs Grossmueti und Urgrossmueti, liebi Schwöschter,
mir vermisse di ganz fescht und si sehr trurig.

Katharina Hämmerli Pulfer und Martin Pulfer

Franziska Hämmerli und Freunde

Ursula Huber-Hämmerli und Hans Huber mit
Moritz und Liv Huber

Jürg Hämmerli und Danielle Riedhauser Hämmerli
Marc-David Mötteli

Giorgina Hämmerli und Tom Tafel mit Mila

Ferdinand Zaugg und Zizi Zaugg-Corcoss

Die Trauerfeier findet am Montag, 9. November 2015, um 14 Uhr in der Kapelle des
Krematoriums auf dem Bremgartenfriedhof, Murtenstrasse 51 in Bern statt.
Die Urne wird am Dienstag, 10. November 2015, im engsten Familienkreis beigesetzt.

Traueradresse: Katharina Hämmerli Pulfer, Blüemlisalpstrasse 14, 3074 Muri BE